



Gemeinde Ingenried

Landkreis Weilheim - Schongau

www.ingenried.de



Interviewerinnen und Interviewer gesucht

Von Mai bis Juli findet mit dem Zensus 2022 wieder eine bundesweite Bevölkerungszählung und -befragung statt. Im Landkreis Weilheim-Schongau werden dabei ca. 33.000 Bürgerinnen und Bürger befragt. Die Zensus-Befragung liefert wichtige Basisdaten für viele politische Entscheidungen auf allen politischen Ebenen.

Zur Durchführung dieser Befragung wurde im Landratsamt eine Zensus-Erhebungsstelle eingerichtet. Diese wird die Befragung organisatorisch vorbereiten und durchführen. Landkreisweit werden von ihr dazu aktuell ca. 260 ehrenamtliche Interviewerinnen und Interviewer gesucht. Diese führen je nach Wunsch ca. 100 bis 200 Befragungen durch und erhalten dafür eine steuerfreie Aufwandsentschädigung in Höhe von ca. 600 bis 1.200 €. Die Befragungen finden in der Regel wohnortnah mit Hilfe dafür bereitgestellter Tablets statt. Informationen und ein Online-Bewerbungsformular finden Sie unter www.weilheim-schongau.de/zensus.

Stellenausschreibung: Gemeindearbeiter für Wasserversorgung

Für die Wasserversorgung sucht die Gemeinde zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen **Gemeindearbeiter** (m/w/d) in Teilzeit (wöchentliche Arbeitszeit ca. 20 Stunden mit Aussicht auf Vollbeschäftigung). Eine geringfügige Beschäftigung (450,00 Euro) wäre ebenso möglich.

Die Gemeinde betreibt in der Eigenüberwachung eine Trinkwasserquelle und einen Tiefbrunnen. Für die Bereitstellung von Wasser in der erforderlichen Qualität ist eine funktionierende öffentliche Versorgung unverzichtbar.



Voraussetzung ist die Bereitschaft zur berufsbegleitenden Weiterbildung zur Fachkraft für Wasserversorgungstechnik, handwerkliches Geschick, Flexibilität und Begeisterung fürs Trinkwasser. Die Bezahlung erfolgt nach Tarif für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Nähere Informationen bei Georg Saur unter Tel: 08868-757 oder per Email: gemeinde@ingenried.bayern.de.

Straßenbeleuchtung im Ort

In den letzten Wochen funktionierten vermehrt LED-Straßenleuchten nicht mehr richtig. Entweder sie leuchteten nicht oder flackerten heftig beim Starten. In den dunklen Wintermonaten ist eine funktionierende Beleuchtung sicherheitsrelevant. Die LEW Verteilnetz GmbH (LVN) bittet um aufmerksame Beobachtung und sofortige Meldung an die Gemeinde. Dafür wurde ein Online-Tool zur schnellen und unbürokratischen Weiterleitung eingerichtet. Eine Meldung der defekten Lampen mit dem genauen Standort erfolgt direkt an die Störungsstelle mit Auftragsabwicklung und schriftlicher Rückmeldung nach der Reparatur. Bitte melden Sie defekte Lampen telefonisch, persönlich oder per Mail im Rathaus.



Ingenried, 24. Januar 2022, Georg Saur